

Leistungsverzeichnis

Ausfüllhinweise: Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene maximale Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1	<p>Kostenpauschale pro Beratungsstunde</p> <p>Der Bieter ermittelt eine Kostenpauschale, die er als kalkulatorische Grundlage angibt. Es ist eine Kostenpauschale pro Beratungsstunde anzugeben (1 Beratungstermin = 1 Beratungsstunde = 60 Minuten).</p> <p>Es ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über bis zu 720 Beratungsstunden vorgesehen.</p> <p>Der Auftraggeber ruft während der Gesamtlaufzeit der Maßnahme durch Erteilung von Einzelaufträgen die vereinbarte Leistung ab. Als Teilnehmer der Maßnahme gelten dabei ausschließlich Personen, die vom zuständigen Ansprechpartner des Auftraggebers (Jobcoach) in die reguläre Maßnahme eingebucht wurden. Weitere Einzelheiten sind Punkt B.2 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.</p>	<p>Menge: 720 Beratungsstunde</p> <p>Preiseinheit: 1 Beratungsstunde</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 0 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>

Wertungsschema

UfAB-VI-Wertungsschema

Die Wertung erfolgt nach der einfachen Richtwertmethode nach UfAB VI (abrufbar unter <http://www.cio.bund.de>). Für die Bestimmung des wirtschaftlichsten Angebotes wird das Leistungs-Preis-Verhältnis herangezogen. Es wird jeweils der Quotient aus Leistungspunkten und Preis berechnet. Die so ermittelte Kennzahl wird mit dem Skalierungsfaktor 100000 multipliziert. Das Angebot mit dem höchsten Ergebnis wird als das wirtschaftlichste angesehen; bei mehreren Angeboten mit absolut gleichen Ergebnissen erhält das preisgünstigste den Zuschlag.

Summe der Gewichtungspunkte (GP): 100 Gewichtungspunkte (GP)

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
KHG A	Qualität / Bewertung des Konzepts		100,00 GP
B 1	<p>Verankerung und Vernetzung bzgl. der regionalen Wirtschaftsstruktur In diesem Zusammenhang sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Rhein-Main-Gebiet unter besonderer Würdigung des Kreises Offenbach als "regionale Wirtschaftsstruktur" zu verstehen.</p> <p>Erläutern und begründen Sie bitte, wie Sie Ihre Kenntnisse der regionalen Wirtschaftsstruktur sowie des regionalen und ggf. auch des überregionalen Wettbewerbsumfelds bei der Durchführung der Maßnahme für erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Sinne des § 7 SGB II (jeweilige Zielgruppe 1 und 2; vgl. B.2.2 der Leistungsbeschreibung) berücksichtigen. Gehen Sie dabei bitte auf die jeweilige Zielgruppe der Maßnahme (Existenzgründer, Selbständige) und deren Unterstützungsbedarfe ein.</p> <p>Nehmen Sie dabei ebenfalls Bezug auf nachfolgende Punkte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wie stellt sich Ihre Verankerung und Vernetzung hinsichtlich der bestehenden Wirtschaftsstrukturen, Markt- und Wettbewerbsbedingungen innerhalb der letzten zwölf Monate (z. B. Marktbeobachtung, Marktanalyse) dar? 2. Wie berücksichtigen Sie aktuelle Entwicklungen des Marktes im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme? 3. Wie gestalten sich Ihre Kontaktstrukturen zu örtlichen Verbänden und sonstigen Einrichtungen zur Unterstützung von Existenzgründern/Selbständigen (ggf. vorhandene berufsgruppen- oder branchenspezifische Kontakte im Rhein-Main-Gebiet)? 4. Sofern keine örtliche Verankerung und Vernetzung besteht; Wie erreichen Sie die Verankerung und Vernetzung kurzfristig bis zum Beginn der Maßnahme? <p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus, wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses</p>	<div></div> <div></div> <div></div> <div></div>	10 GP

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ..." Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der Angaben im Konzept erfolgt und dabei die Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.		
B 2	<p>Ausarbeitung eines Gründungs- bzw. Optimierungskonzeptes Die Maßnahme erfordert zunächst eine individuelle detaillierte Analyse der gegenwärtigen Situation des Existenzgründers bzw. des Selbständigen und seines Unternehmens (siehe auch Vorgaben zu den Modulen unter Punkt B.2.3).</p> <p>Erläutern und begründen Sie, unter Berücksichtigung des Maßnahmeziels und der Zielgruppe (ZG), hierzu Ihr Vorgehen für die Zielgruppe 1 (Existenzgründer) und die Zielgruppe 2 (Selbständige).</p> <p>Beschreiben Sie zudem Ihre methodische Vorgehensweise:</p> <p>1. Wie analysieren Sie die Geschäftsidee (ZG 1), prüfen und konkretisieren gemeinsam mit dem Teilnehmer einen zu erstellenden Business-Plan? 2. Wie versetzen Sie den Teilnehmer (ZG 1), im Hinblick auf Modul 2, in die Lage seine Geschäftsidee präsentieren und erläutern zu können? 3. Wie analysieren Sie das Unternehmen (ZG 2) mit seinen Stärken und Schwächen? 4. Wie versetzen Sie den Teilnehmer (ZG 2), im Hinblick auf Modul 2, in die Lage die Maßnahmen zur Optimierung der Unternehmung soweit zu konkretisieren, so dass er die künftige Entwicklung präsentieren und erläutern kann?</p> <p>Stellen Sie bitte anhand der zwei Beispielfälle:</p> <p>a) selbständige Frau und b) Existenzgründer mit Fluchthintergrund</p> <p>den Ablauf und Ihre Herangehensweise dar und erläutern Sie bitte, wie Sie ihre Beratungs- und Coachingleistungen mit den spezifischen Anforderungen dieser Fälle konkret ausgestalten. Bitte legen Sie einen exemplarischen Kurzbericht vor.</p>	<div></div> <div></div> <div></div>	15 GP

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus, wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ...". Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der Angaben im Konzept erfolgt und dabei die Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.</p>		
B 3	<p>Fortentwicklung des Gründungs- bzw. des Optimierungskonzeptes</p> <p>1.) Stellen Sie bitte Ihr konkretes Vorgehen und Ihre Umsetzung für die ZG 1 im Modul 3 dar: Gehen Sie hierbei bitte, auch unter Verwendung von Fallbeispielen, auf die gewünschten Inhalte und Kriterien des Moduls 3 (Analyse der Geschäftsidee, Fortentwicklung des Businessplans, Gründungsrelevante Persönlichkeitsmerkmale bzw. Einstellungen wie auch die Tragfähigkeitsprüfung) ein!</p> <p>2.) Stellen Sie bitte Ihr konkretes Vorgehen und Ihre Umsetzung für die ZG 2 im Modul 3 dar: Gehen Sie hierbei bitte, auch unter Verwendung von Fallbeispielen, auf die gewünschten Inhalte und Kriterien des Moduls 3 (Unternehmensanalyse, Unternehmensentwicklung, unternehmerische Persönlichkeit, Tragfähigkeitsprüfung) ein!</p> <p>3.) Welche Personenmerkmale und Einstellungen sind für die Aufnahme oder Fortsetzung der Selbständigkeit relevant und auf welche Art und Weise stellen Sie diese fest?</p> <p>4.) Wie analysieren Sie vorhandene persönliche Einflussfaktoren (u. a. Kompetenzen, Fähigkeiten, das Umfeld des Existenzgründers/ Selbständigen), die für die Aufnahme bzw. Fortsetzung einer selbständigen Tätigkeit zuträglich oder hinderlich sind?</p> <p>Berücksichtigen Sie dabei auch die im Rahmen der aufsuchenden Arbeit erforderlichen Vor-Ort-Besuche.</p> <p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus,</p>	<div></div> <div></div> <div></div>	20 GP

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ..." Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der Angaben im Konzept erfolgt und dabei die Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.		
B 4	<p>Abschließende Feststellung der persönlichen Eignung Abschließende Feststellung der persönlichen Eignung als Unternehmer im Rahmen der Tragfähigkeitsprüfung</p> <p>Schildern Sie, unter Berücksichtigung des Ziels der Maßnahme, wie Sie die Ergebnisse der Beratungs- und Coachingleistungen innerhalb der Module zur Erstellung einer abschließenden Bewertung der Tragfähigkeit des Gründungsvorhabens, bzw. der selbständigen Tätigkeit nutzen.</p> <p>Legen Sie bitte weiterhin dar, wie Sie nachfolgend genannte Merkmale: Akquisestärke, Motivation, Zuverlässigkeit, Eigenständigkeit und Organisationstalent messen und woran Sie diese festmachen werden.</p> <p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus, wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ..." Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der Angaben im Konzept erfolgt und dabei die Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.</p>	<div></div> <div></div> <div></div>	15 GP
B 5	<p>Qualifizierung A) Stellen Sie dar, wie Sie den Existenzgründer (ZG 1) in den für ihn relevanten Bereichen qualifizieren (vgl. B.2.3.1). Stellen Sie außerdem dar, wie Sie ihn bei den ersten Handlungsschritten begleiten und unterstützen. Beschreiben Sie die methodische Vorgehensweise.</p> <p>B) Stellen Sie dar, wie Sie den Selbständigen (ZG 2) bei der nachhaltigen Stabilisierung bzw. Optimierung der</p>	<div></div> <div></div> <div></div>	25 GP

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>selbständigen Tätigkeit und damit bei der Überwindung bzw. Verringerung der Hilfebedürftigkeit durch entsprechende Qualifizierungsleistungen unterstützen.</p> <p>C) Beschreiben Sie Ihre methodische Vorgehensweise, um gemeinsam mit der jeweiligen Zielgruppe Handlungsschritte zur Überwindung der Hilfebedürftigkeit umzusetzen. Stellen Sie außerdem dar, wie Sie persönliche und betriebswirtschaftliche Potenziale des Unternehmers erschließen wollen.</p> <p>Stellen Sie anhand der nachfolgenden Beispielfälle einen praktischen Bezug zu den einzelnen Themenblöcken (A-C) her. Wie gestalten Sie ihre Beratungs- und Coachingleistungen mit den spezifischen Anforderungen dieser Fälle konkret aus:</p> <p>1. selbständige Frau, 2. Existenzgründer mit Flüchtlingshintergrund?</p> <p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus, wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ..." Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der Angaben im Konzept erfolgt und dabei die Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.</p>		
B 6	<p>Unternehmensabwicklung</p> <p>Schildern Sie bitte vollumfänglich, wie Ihre Beratung und Begleitung im Falle einer erforderlichen Unternehmensabwicklung erfolgen würde (siehe auch Vorgaben zu den Modulen unter Punkt B.2.3 ff.). Gehen Sie hierbei u.a. auf konkrete Unterstützungsleistungen ein (Vertragskündigungen, Auflösung des Warenbestandes, etc.)</p> <p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus, wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ..." Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der</p>	<div></div> <div></div> <div></div>	5 GP

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Angaben im Konzept erfolgt und dabei die Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.		
B 7	<p>Strategischer und operativer Personaleinsatz</p> <p>Vorausgeschickt wird, dass unter Punkt B.1.1 und Punkt B.2.7 Vorgaben zum Personaleinsatz gemacht wurden. Entsprechende Ausführungen über den Personaleinsatz müssen vom Bieter gemacht werden, damit die Eignung geprüft werden kann.</p> <p>Stellen Sie bitte den von Ihnen angedachten Personaleinsatz (inkl. der zugehörigen Kompetenzen), vor dem Hintergrund der Ziele und Inhalte der Maßnahme und ihrer Besonderheiten sowie des individuellen Unterstützungsbedarfs der Teilnehmer (individuell unterschiedliche Situationen der Selbständigen, unterschiedliche Lebenssituationen/ Problemlagen, Qualifikationen, Branchen, ggf. Sprachbarrieren), dar.</p> <p>Erläutern Sie, wie Sie das Personal optimal im Hinblick auf die von Ihnen verfolgte Strategie bzw. die von Ihnen gewählten Methoden einsetzen. Wie stellen Sie sicher, dass das Personal die Selbständigen nach verbindlichen Qualitätskriterien berät und coacht?</p> <p>Gehen Sie auf die Sicherstellung der erforderlichen Personalkapazitäten ein. Berücksichtigen Sie dabei insbesondere, dass sich während der Vertragslaufzeit Schwankungen bei der Anzahl der gleichzeitig zu betreuenden Selbständigen/ Existenzgründer ergeben können. Erläutern Sie, wie Sie diese Schwankungen während der Maßnahme mithilfe eines flexiblen Personaleinsatzes bewältigen und individuelle Unterstützungsleistungen mit dem eingesetzten Personal erbringen.</p> <p>Nachfolgend ist ein Auswahlfeld "Antwort des Bieters" vorgesehen. Es reicht aus, wenn Sie im Auswahlfeld "Antwort des Bieters" auf die einschlägigen Seiten Ihres Konzepts verweisen, die sich auf dieses Wertungskriterium beziehen, z. B. "siehe Seite ... bis Seite ..." Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bewertung anhand der Angaben im Konzept erfolgt und dabei die</p>	<div></div> <div></div> <div></div>	10 GP

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Vorgaben und Erfüllungsgrade aus Punkt B.3 der Leistungsbeschreibung gelten.		

Angebot

<p>Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 15%;"></div> <div style="width: 60%;"></div> </div> <p>Datum, Unterschrift, Firmenstempel</p>	Beschreibung	Betrag
	Gesamtangebotssumme ohne USt. (EUR):	
	Gesamtangebotssumme inkl. USt. (EUR):	